

# INHALTSVERZEICHNIS

<i>Vorwort zur zweiten Auflage</i> .....	V
<i>Vorwort zur ersten Auflage</i> .....	VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> .....	XV

<b>1 Die Entwicklung der Stäbe – vom Stab des Hauptverwaltungsbeamten zum Krisenstab</b> .....	<b>1</b>
1.1 Der Stab des Hauptverwaltungsbeamten (HVB)/ Katastrophenschutzleitung (KatSL) .....	2
1.2 Der Stab Außergewöhnliche Ereignisse (SAE) u. Ä. ....	6
1.3 Der Krisenstab .....	6
<b>2 Organisation des Krisenstabes</b> .....	<b>11</b>
2.1 Die Mitglieder des Krisenstabes .....	11
2.1.1 Die Stabsleitung .....	11
2.1.2 Die Koordinierungsgruppe des Stabes (KGS) .....	12
2.1.3 Bevölkerungsinformation und Medienarbeit (BuMA) .....	16
2.1.4 Ständige Mitglieder des Stabes (SMS) .....	16
2.1.5 Ereignisspezifische Mitglieder des Stabes (EMS) .....	17
2.1.6 Ereignisspezifische Mitglieder für die psychologische Beratung ...	19
2.1.7 Verbindungspersonen .....	19
2.2 Besetzung der Funktionen .....	19
2.3 Schnittstellen zu anderen Organisationen .....	21
2.4 Besondere Öffentlichkeitsarbeit im Krisenfall .....	24
2.4.1 Bevölkerungsinformation und Medienarbeit (BuMA) .....	25
2.4.2 Bürgertelefon .....	26
2.4.3 Personenauskunftsstelle .....	26
2.5 Alarmierung .....	27
2.5.1 Grundsätze der Alarmierung .....	27
2.5.2 Erstalarmierung .....	28
2.5.3 Nachalarmierung .....	29
2.5.4 Schichtwechsel .....	29
2.6 Informationsmanagement im Krisenstab .....	31
2.6.1 Stabsbesprechung .....	32
2.6.2 Nachrichtenvordruck .....	33
2.6.3 Nachrichtenverlauf .....	36
2.6.4 Lagedarstellung .....	39
2.7 Dokumentation im Krisenstab .....	40
2.7.1 Einsatztagebuch .....	40
2.7.2 Aufgabenüberwachungsliste .....	42
2.7.3 Eingangs- und Ausgangsnachweise .....	42
2.7.4 Anwesenheitslisten .....	42

# Inhaltsverzeichnis

2.7.5	Lagekarte .....	43
2.8	Stabsdienstordnung .....	43
2.9	Notfallplanung .....	43
3	Ausstattung des Krisenstabes .....	45
3.1	Räumlichkeiten .....	45
3.2	Sachausstattung .....	47
3.2.1	Verpflegung .....	45
3.2.2	Ausstattung mit Verbrauchsmaterialien .....	47
3.2.3	Ausstattung der Mitglieder mit Mitgliedsausweisen .....	48
3.3	Ausstattung mit technischen Geräten .....	49
3.3.1	Nachrichtentechnische Ausstattung .....	49
3.3.2	Ausstattung mit PCs / Notebooks und weiterer Hardware .....	52
3.3.3	Kopierer / Fernseher .....	56
3.3.4	Beamer und Leinwände / Flachbildschirme .....	56
3.4	Ausstattung mit Software .....	58
3.4.1	Basissoftware .....	58
3.4.2	Stabssoftware .....	59
3.4.3	Software für ein elektronisches Einsatztagebuch .....	61
3.4.4	Geodateninformationssystem .....	62
3.4.5	Elektronische Verwaltung der Mitgliederdaten / Bestellungsschreiben .....	63
3.4.6	Elektronische Verwaltung von Kontaktdaten .....	64
3.4.7	Fachspezifische Software .....	65
4	Psychologische Aspekte der Stabsarbeit .....	67
4.1	Stress .....	67
4.1.1	Allgemeine Hintergründe von Stress .....	67
4.1.2	Stress im Krisenstab .....	68
4.1.3	Stress: Prävention und Intervention .....	69
4.2	Gemeinsame mentale Modelle .....	71
4.3	Kommunikation in Stäben .....	72
4.4	Entscheidungen im Krisenfall .....	74
5	Die allgemeine Ausbildung des Krisenstabes .....	77
5.1	Allgemeine Grundlagen .....	77
5.2	Aufbau und Funktion des Krisenstabes .....	78
5.3	Aufbau und Abläufe bei der Feuerwehr .....	78
5.4	Aufbau und Abläufe beim Rettungsdienst .....	79
5.5	Aufbau und Abläufe bei der Polizei .....	79
5.6	Psychologische Schulungen .....	80
5.7	Bibliothek .....	80

<b>6</b>	<b>Spezielle Ausbildung von Krisenstabsmitgliedern</b>	<b>81</b>
6.1	Ausbildung des Stabsleiters und Stabsmanagers	81
6.2	Ausbildung der Mitglieder der Koordinierungsgruppe	83
6.2.1	Allgemeine Ausbildung der gesamten Koordinierungsgruppe	83
6.2.2	Sonderausbildung für Einsatztagebuch- und Lagekartenführer sowie für die Mitglieder der Nachrichtenzentrale	84
6.3	Ausbildung der Funktion BuMA	86
6.4	Einführung externer Mitglieder in die Strukturen der Verwaltung	86
<b>7</b>	<b>Übungen für Krisenstäbe</b>	<b>89</b>
7.1	Allgemeine Hinweise zu Übungen	89
7.1.1	Steuerungsgruppe	89
7.1.2	Übungsbeobachtung und Auswertung	92
7.2	Arten von Übungen für Krisenstäbe	94
7.2.1	Planbesprechung	94
7.2.2	Fallstudie	95
7.2.3	Stabsrahmenübung	96
7.2.4	Vollübung	98
<b>8</b>	<b>Schlussbetrachtung</b>	<b>101</b>
<b>Anhang</b>		
Anhang 1: Krisenmanagement durch Krisenstäbe bei den kreisfreien Städten, Kreisen und Bezirksregierungen bei Großschadensereignissen (§ 1 Abs. 3 FSHG) im Lande Nordrhein-Westfalen		105
Anhang 2: Eingangs- und Ausgangsnachweisung des Krisenstabes der Stadt/des Kreises		111
<i>Stichwortverzeichnis</i>		113